
Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle zwischen uns, der Nachhilfe-Umkreis GmbH, Mittelstraße 11, 40789 Monheim am Rhein, Deutschland, Telefon:+4921739936815, E-Mail: anfrage@nachhilfe-umkreis.de, vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Dominik Willer, ebenda (nachfolgend Anbieter genannt) und Ihnen als unseren Kunden geschlossenen Verträge. Soweit nicht anders vereinbart, wird der Einbeziehung von eigenen Bedingungen des Kunden widersprochen.

(2) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

§ 2 Vertragsgegenstand

Unsere Angebot sind freibleibend. Der Anbieter bietet individuelle Nachhilfe- und Fördermaßnahmen für Schüler/innen aller Klassenstufen und Schulformen sowie für Sprachunterricht für Unternehmen an. Der Unterricht erfolgt vor Ort bei dem Kunden bzw. online.; bei Sprachunterricht für Unternehmen vor Ort beim Unternehmer bzw. bzw. online, je nach Vereinbarung. Art, Umfang und Dauer der Nachhilfe werden individuell vereinbart. Der Anbieter übernimmt die direkte Durchführung des Unterrichts und stellt qualifizierte Lehrkräfte zur Verfügung, um den Kunden bestmöglich zu fördern.

§ 3 Vertragsschluss

(1) Die Präsentation und Bewerbung von Dienstleistungen stellt kein bindendes Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags dar, sondern eine Aufforderung zur Bestellung.

(2) Ein Vertrag kommt durch eine schriftliche, mündliche, in Textform oder elektronische Anmeldung des Kunden und die Bestätigung durch den Anbieter zustande. Die Buchung von Leistungen erfolgt durch die Auswahl eines der angebotenen Leistungspakete. Die Bedingungen für die Nutzung und den Inhalt der Leistungspakete ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot und sind für Nutzer zudem auf der Bestell-Abschlussseite vor Abgabe ihrer Bestellung ersichtlich. Diese Auswahl und Buchung einer Leistung durch den Kunden stellt ein Angebot des Kunden zum Abschluss eines Vertrages dar. Angebote können nur von volljährigen Kunden abgegeben werden. Der Vertrag zwischen dem Anbieter und dem Kunden kommt zustande, sobald der Anbieter die Annahme durch Zusendung einer Bestellbestätigung per E-Mail gegenüber dem Kunden erklärt.

(3) Die Abwicklung der Bestellung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen erfolgt postalisch oder per Email zum Teil automatisiert. Der Kunde hat deshalb sicherzustellen, dass die von ihm beim Anbieter hinterlegte Emailadresse zutreffend ist, der Empfang der Emails technisch sichergestellt und insbesondere nicht durch SPAM-Filter verhindert wird.

§ 4 Vertragsdurchführung

(1) Der Anbieter ist berechtigt, die ihm obliegenden Verpflichtungen von qualifizierten Nachhilfe-Lehrkräften ausführen zu lassen. Es besteht grundsätzlich kein Anspruch auf eine bestimmte Nachhilfe-Lehrkraft oder einen bestimmten Termin. Die Termine für die Nachhilfe werden zwischen dem Anbieter und dem Kunden nach Verfügbarkeit vereinbart.

(2) Der Anbieter haftet nicht für das Erreichen bestimmter Lerninhalte.

§ 5 Vertragssprache, Vertragstextspeicherung

Die Vertragssprache ist deutsch. Der vollständige Vertragstext wird beim Anbieter nicht gespeichert. Vor Absenden der Bestellung über das Online -Formular können die Vertragsdaten über die Druckerfunktion des Browsers ausgedruckt oder elektronisch gesichert werden. Nach Zugang der Bestellung beim Anbieter werden die Bestelldaten, die gesetzlich vorgeschriebenen Informationen bei Fernabsatzverträgen und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen dem Kunden nochmals per Email übersandt.

§ 6 Preise

(1) Es gelten die im Vertrag vereinbarten Preise. Die aktuellen Preise der angebotenen Modelle können Sie der Preisübersicht auf unserer Internetpräsenz entnehmen. Die in den jeweiligen Angeboten angeführten Preise inklusive Mehrwertsteuer stellen Endpreise dar. Sie beinhalten alle Preisbestandteile. Bei Monatsverträgen ist die Zahlung spätestens bis zum 3. Werktag des Monats fällig.

§ 7 Zahlungsbedingungen

Dem Kunden stehen die im konkreten Angebot genannten Zahlungsmöglichkeiten und die über eine gesonderte Schaltfläche auf unserer Webseite aufrufbaren Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung. Diese sind PayPal, Bankeinzug, Kreditkarte.

§ 8 Stornierung und Ausfall von Unterricht

Unterrichtseinheiten können bis zu 2 Stunden vor dem Termin kostenfrei abgesagt werden. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen des Kunden wird die Unterrichtsstunde voll berechnet. Fällt der Unterricht aus Gründen des Anbieters aus, wird ein Ersatztermin angeboten.

§ 9 Vertragslaufzeit

Die Laufzeit ergibt sich aus dem jeweils abgeschlossenen Vertrag. Es werden Leistungspakete mit einer Laufzeit von 6, 12 und 24 Monaten sowie auch einzelne Stunden angeboten. Die Laufzeitverträge verlängern sich nicht automatisch. Ein ordentliches Kündigungsrecht besteht nicht. Davon ausgenommen ist das Recht auf außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund. Die Kündigung muss in Schriftform erfolgen. Ein außerordentliches Kündigungsgrund liegt insbesondere vor, wenn

- der Anbieter aufgrund eines Umzuges des Kunden seine Dienste an dem neuen Wohnort nicht anbieten kann;
- der Schüler aufgrund schwerer Krankheit die Fortsetzung des Unterrichts nicht wahrnehmen kann;
- bei höherer Gewalt (Naturkatastrophen, Pandemien, politische Unruhen, u.a.).

Der Vertrag endet zudem automatisch bei ordentlichem und/oder außerordentlichem Schulabgang des Schülers.

§ 10 Haftung

(1) Der Anbieter haftet nicht für den schulischen Erfolg, sondern ausschließlich für die ordnungsgemäße Durchführung der vereinbarten Nachhilfeleistung. Der Anbieter haftet jeweils uneingeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, in allen Fällen des Vorsatzes und grober Fahrlässigkeit, bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, bei Übernahme der Garantie für die Beschaffenheit des Kaufgegenstandes, bei Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz und in allen anderen gesetzlich geregelten Fällen.

(2) Sofern wesentliche Vertragspflichten betroffen sind, ist die Haftung des Anbieters bei leichter Fahrlässigkeit auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind wesentliche Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben und deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährden würde sowie Pflichten, die der Vertrag dem Anbieter nach seinem Inhalt zur Erreichung des Vertragszwecks auferlegt, deren Erfüllung die

ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst möglich machen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

(3) Bei der Verletzung unwesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen ausgeschlossen.

(4) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Der Anbieter haftet insoweit weder für die ständige noch ununterbrochene Verfügbarkeit der Webseite und der dort angebotenen Dienstleistung.

(5) Datenschutzrechtliche Anspruchsgrundlagen werden von dieser Haftungsregelung nicht erfasst.

§ 11 Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Änderungen dieser Nutzungsbedingungen, die Vorgaben des Gesetzgebers oder der Rechtsprechung umsetzen sollen oder in Reaktion auf neue oder verbesserte Produkt- oder Serviceeigenschaften erfolgen oder die zur Umsetzung neuer oder verbesserter Prozesse oder Systeme dienen, werden dem Kunden spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens in Textform angeboten, wobei eine solche Änderung weder zu einer Erhöhung der vereinbarten Entgelte führt noch die Rechte des Kunden unter diesem Vertrag einschränkt. Die Zustimmung des Kunden gilt als erteilt, wenn er seinen Widerspruch nicht vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen angezeigt hat. Auf diese Genehmigungswirkung wird der Kunde in dem Angebot besonders hingewiesen.

§ 12 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die der ursprünglichen Bestimmung wirtschaftlich am nächsten kommt.

§ 13 Rechtswahl, Erfüllungsort, Gerichtsstand

(1) Es gilt deutsches Recht. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).

(2) Erfüllungsort für alle Leistungen aus den mit dem Anbieter bestehenden Geschäftsbeziehungen sowie Gerichtsstand ist der Sitz des Anbieters, soweit der Kunde nicht Verbraucher, sondern Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Die Befugnis, auch das Gericht an einem anderen gesetzlichen Gerichtsstand anzurufen, bleibt hiervon unberührt.

(3) Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden ausdrücklich keine Anwendung.

Stand: Oktober 2025

Widerrufsbelehrung nach den Verbraucherschutzbestimmungen für Verbraucher

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns
der Nachhilfe-Umkreis GmbH

Mittelstraße 11
40789 Monheim am Rhein
Telefon:+4921739936815
Whats-App-Nummer: +491579/2341173
E-Mail: anfrage@nachhilfe-umkreis.de

mittels einer eindeutigen, Erklärung (z.B. ein mit Post versandter Brief, Telefax oder Email) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dabei das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen , die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen der Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass unsere Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

☐ Ich habe die Widerrufsbelehrung vollständig gelesen und verstanden.

☐ Ich bin einverstanden und verlange ausdrücklich, dass Sie mit Ausführung der beauftragten Dienstleistung beginnen. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Sie, die bereits mit der Aufnahme der Dienstleistung liegen kann, mein Widerrufsrecht verliere.

(Ort, Datum) (Unterschrift des Auftraggebers)

Widerrufsformular

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

Hiermit widerrufe ich den von mir am _____ abgeschlossenen
Nachhilfeunterrichtvertrag.

Name des Verbrauchers:

Anschrift des Verbrauchers:

Straße:

Ort:

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Verbrauchers)